

# Verordnung über die Fischerei im Bodensee-Obersee

Änderung vom 24. Oktober 2005

---

*Das Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr, Energie  
und Kommunikation*

*verordnet:*

I

Die Verordnung vom 9. Oktober 1997<sup>1</sup> über die Fischerei im Bodensee-Obersee wird wie folgt geändert:

*Titel*

Verordnung des UVEK  
über die Fischerei im Bodensee-Obersee

*Art. 10 Abs. 1 Bst. a, 3, 7 und 8*

<sup>1</sup> Für das freitreibende Schwebnetz gelten die nachstehenden Höchst- und Mindestmasse:

a. Maschenweite mindestens 40 mm;

<sup>3</sup> Freitreibende Schwebsätze dürfen vom 31. März, 12.00 Uhr, bis 15. Oktober, 12.00 Uhr, verwendet werden.

<sup>7</sup> Pro Patent dürfen gleichzeitig höchstens drei Netze verwendet werden, die zu einem Satz zu verbinden sind. Dabei muss beim dritten Netz die Maschenweite mindestens 44 mm betragen.

<sup>8</sup> *Aufgehoben*

*Art. 11 Abs. 1 Bst. a, 3 und 6*

<sup>1</sup> Für das verankerte Schwebnetz gelten die nachstehenden Höchst- und Mindestmasse:

a. Maschenweite mindestens 40 mm;

<sup>3</sup> Verankerte Schwebsätze dürfen vom 10. Januar, 12.00 Uhr, bis 31. März, 12.00 Uhr, verwendet werden.

<sup>6</sup> Pro Patent dürfen gleichzeitig höchstens zwei Netze verwendet werden, die zu einem Satz zu verbinden sind.

<sup>1</sup> SR 923.31

*Art. 25 Abs. 3 Bst. d*

<sup>3</sup> Die durch den Sonderausschuss einzeln oder in Kombination angeordneten Massnahmen können sich beziehen auf:

- d. Ersatz der Netze mit mindestens 40 mm Maschenweite nach den Artikeln 10 Absatz 1 und 11 Absatz 1 durch Netze mit mindestens 44 mm Maschenweite.

II

Diese Änderung tritt am 1. Januar 2006 in Kraft.

24. Oktober 2005

Eidgenössisches Departement für Umwelt,  
Verkehr, Energie und Kommunikation:

Moritz Leuenberger